

## Kommunalwahl TOP Thema

### Wie können wir NETTONULL 2035 KOMMUNAL umsetzen?

- wir haben nur noch **15 Jahre** Zeit bis 2035, das sind **3 Kommunalwahlperioden**
- jetzt **33%** umsetzen, **66%** 2025-2030, auf **99% (100%)** hoch 2030-35
- alle 33 Massnahmen** (siehe unten) haben eins gemeinsam:  
*NETTONULL gibts fast zu NULL & es ist sogar günstiger!*



#### ZUSAMMENFASSUNG

#### **3 Hauptforderungen** im B90/GRÜNE Klimabeschluss / FRIDAYS FOR FUTURE:

- 1) **100% Erneuerbare** Energien bis 2035
- 2) **Kohleausstieg** bis 2030
- 3) **Nettonull 2035** (ein klimaneutral Land bis 2035)

OHNE EINSTIEG, KEIN AUSSTIEG

Konkret heisst das kommunal, wir brauchen **Dächer für Solarenergie** und **Standorte für Windräder**, so einfach ist der EINSTIEG.

Weiterhin wollen wir CO2 einsparen, wo es wirtschaftlich geht, also **Null-Emissions-Gebäude**, **E-Mobilität** und **Divestment** (Verkauf) aus Beteiligungen an Kohlekraftwerken, der AUSSTIEG.

Wie können wir das **kommunal** umsetzen?

#### **1) 100% Erneuerbare Energien bis 2035** – der EINSTIEG

- 33%** aller kommunalen Dächer für **Solaranlagen** ausschreiben - *es ist sogar günstiger!*
- 33%** der Schwimmbäder mit thermischen Solaranlagen/100% KfW - *es ist sogar günstiger!*
- 33%** der Haushalte mit **Windstrom** versorgen (3 **Standorte für Windräder** entlang der Autobahn = Strom für 60.000 Einwohner!!) - *es ist sogar günstiger!*

**Fazit:** Alle Massnahmen 100% finanzierbar über die KfW zu 0.01% Zinsen (bis 30 Jahre) – kostet die Gemeinde KEINEN CENT! Im Gegenteil - *es ist sogar günstiger!*

#### **2) Kohleausstieg bis 2030** – der AUSSTIEG

- 33%** Divest aus Kohlekraftwerken aussteigen (RWE Aktien (ausser RWE steigt aus)
- 33%** Divest aus Firmen, die Kohlekraftwerke oder Minen bauen oder betreiben

- 33% Divest aus Banken, die Kohlekraftwerke oder Minen finanzieren
- 33% Divest aus Versicherungen, die Kohlekraftwerke oder Minen versichern

3) **Nettonull 2035** = ein **klimaneutrales Land** bis zum Jahr 2035 – der **EINSTIEG** in Nettonull

**E-MOBILITÄT**

- 33% kommunale Flotte auf **E-Autos & E-Lieferwagen** umstellen - *es ist sogar günstiger!*
- 33% kommunale/ÖPNV Flotte auf **E-Busse** umstellen.
- Frei parken** für **E-Autos** & Benutzen von **Busspuren durch E-Autos**

**E-VERWALTUNG**

- 33% der Verwaltungsprozesse auf **eProzesse** umstellen - *es ist sogar günstiger!*
- 33% des kommunalen Papierverbrauchs auf **ePapier** umstellen - *es ist sogar günstiger!*
- 33% der externen (**internet**) **Server** sollten nur CO2frei laufen - *es ist sogar günstiger!*
- kreativer **Nettonull-Ideen-Wettbewerb** - *es ist sogar günstiger!*
- 33% des **Plastiks** einsparen
- 33% der kommunalen Gebäude mit **Trinkwasser-Zapfstationen** - *es ist sogar günstiger!*

**GEBÄUDE**

- 33% **aller Schulen** und **kommunaler Gebäude** sanieren auf Null-Emissions-Gebäude (KfW 15 wenn möglich) /100% KfW finanziert - *es ist sogar günstiger!*
- B-Pläne** nur noch für **PLUS-Energiehäuser** mit **Null-Emissions-Haus** Niveau (KfW 15) genehmigen - *es ist sogar günstiger!*
- (Auch Privatkunden können Wärmeschutz&Solaranlagen zu 100% über die KfW finanzieren, danach habe ich **für 100 Jahre ein Haus ohne Heizkosten! Günstiger!**)
- 100% Strom aus Erneuerbaren Energien einkaufen – *es sollte jetzt sogar günstiger werden!*
- CO2freie Gewerbesteuer** einführen?
- CO2freie Grundsteuer** einführen?

**UMSETZEN**

- TASK FORCE Mülheim Nettonull 2035** (unsere Klimamanager\*innen und Energieberater\*innen)
- Beraten, Checklisten & Betreuen** (auch Private Haushalte)
  - 33% der **privaten Häuserdächer** für Solaranlagen gewinnen
  - 33% der **Gewerbedächer** für Solaranlagen gewinnen
  - 33% der **Industriedächer** für Solaranlagen gewinnen
  - 33% des **CO2-Fußabdrucks** der **Gewerbebetriebe** einsparen
  - 33% des **CO2-Fußabdrucks** der **Industrie** einsparen
  - 33% des **CO2-Fußabdrucks** der **Stadt Mülheim an der Ruhr** einsparen

**PRESSE & PR**

- 1) **-Klimanotlage** ausrufen.
- 2) **Klimagünstiges Image für Mülheim & Tourismus**
- 3) **Scorecard Mülheim**  
(EINSTIEG und AUSSTIEG und NETTONULL als Zwischenstand auf der website veröffentlichen, Anzahl der Null-Energie-Gebäude und Gesamtzahl, Anzahl der Solaranlagen und Gesamtzahl der Dächer, kommunal verursachte und eingesparte Tonnen CO2)
- 4) **Nettonull-Bundesliga** für eine **CO2freie Stadt**  
(Analog der Solarbundesliga eine Nettonull-CO2frei Liga aller Städte in Deutschland mit Ihrer Scorecard/z.B. Anzahl der Null-Emissions-Gebäude der Stadt und Anzahl der Solaranlagen auf Dächern in Prozent der Gesamtgebäude)

DETAILS / MIT FINANZIERUNG

## Wie können wir NETTONULL 2035 KOMMUNAL umsetzen?

-3 **Hauptforderungen** im B90/GRÜNE Klimabeschluss / FRIDAYS FOR FUTURE, wie können wir das **kommunal** umsetzen?

### 1) **100% Erneuerbare Energien bis 2035** – der EINSTIEG

-**33%** aller kommunalen Dächer für **Solaranlagen** ausschreiben

KONKRET: Pachtverträge öffentlich vergeben (PV und Solarthermie).

FINANZIERUNG: keine Kosten (Pacht Einnahmen)

- **es ist sogar günstiger!**

-**33%** der Schwimmbäder für thermische Solaranlagen ausschreiben (jede Stunde Sonnenwärme spart gleich konventionelle Heizenergie und rechnet sich gleich)

- **es ist sogar günstiger!**

-**33%** der Haushalte mit Windstrom versorgen, **Vorrangflächen für Windenergie** innerhalb von 1 Jahr zur Verfügung stellen (z.B. entlang der Autobahnen / Anm: Um 33% aller 170.000

Einwohner von Mülheim an der Ruhr, also etwa 60.000 Einwohner rechnerisch mit Windenergie zu versorgen, brauchen wir nur 3 Windräder mit je 5MW Nennleistung.

KONKRET: Flächensuche öffentlich auslegen. Dann diese Flächen als Weissfläche im Regionalplan deklarieren. Das gemeinschaftliche Einvernehmen erklären.

FINANZIERUNG: keine Kosten (bei Gemeindeflächen Pacht Einnahmen/Gewerbesteuer in einigen Jahren)

- **es ist sogar günstiger!**

**FAZIT:** Alle Massnahmen 100% finanzierbar über die KfW zu 0.01% Zinsen – kostet die Gemeinde KEINEN CENT! Im Gegenteil

- **es ist sogar günstiger!**

### 2) **Kohleausstieg bis 2030** – der AUSSTIEG

-**33%** Divestment aus Kohlekraftwerken aussteigen (RWE Aktien (ausser RWE steigt aus)

-**33%** Divestment aus Firmen, die Kohlekraftwerke oder Minen bauen oder betreiben

-**33%** Divestment aus Banken, die Kohlekraftwerke oder Minen finanzieren

-**33%** Divestment aus Versicherungen, die Kohlekraftwerke oder Minen versichern

### 3) **Nettonull 2035** = ein **klimaneutrales Land** bis zum Jahr 2035

#### E-MOBILITÄT

-**33%** kommunale Flotte auf **E-Autos** und **E-Lieferwagen** umstellen

KONKRET: Innerhalb von 1 Jahr einen Plan erstellen, wann welches kommunale Fahrzeug durch ein E-Auto oder E-Lieferwagen oder E-Bus ersetzt werden kann. Öffentlich vergeben. Günstig Tanken an kommunalen Solardächern einbeziehen.

FINANZIERUNG: keine Kosten (eingesparte Benzinkosten einrechnen)

- **es ist sogar günstiger!**

-**33%** kommunalen/ÖPNV Flotte auf **E-Busse** umstellen

KONKRET: prüfen, ob finanzierbar. Alternativ: Ausbau Straßenbahn möglich? Laut Al Gore sind 2025 50% aller Busse in der Welt elektrisch, es muss also günstiger sein.

FINANZIERUNG: (eingesparte Benzinkosten einrechnen), sollte günstiger sein.

-**Frei parken für E-Autos** & Benutzen von **Busspuren durch E-Autos**

FINANZIERUNG: keine Kosten

#### E-VERWALTUNG

-**33%** der Verwaltungsprozesse auf **eProzesse** umstellen - *es ist sogar günstiger!*

**-kreative Nettonull Verwaltung**

KONKRET: Einen **Ideen-Wettbewerb** veranstalten mit allen Verwaltungsangestellten (vielleicht auch mit den Schulen) und gesponsorten Preisen, wer noch Ideen hat, den CO2 Fußabdruck von Mülheim zu reduzieren.

-**33%** der externen (**internet**) **Server** sollten nur CO2frei laufen - *es ist sogar günstiger!*

KONKRET: Liste aller externen (internet) Server erstellen im 1. Jahr. Prüfen, welche am einfachsten gewechselt werden können, wenn sie nicht CO2frei arbeiten (mit 100% Grünem Strom betrieben werden).

-**33%** des kommunalen Papierverbrauchs auf **ePapier** umstellen

KONKRET: Ausschreibung des ePapier-Stadtpreises: Welche Abteilung kann wie auf ePapier umsteigen? Jede Abteilung erstellt einen Plan für die Umsetzung. 50% der eingesparten Papierkosten werden den Mitarbeitern einer Abteilung z.B. als **ePapier-Bonus** am Jahresende ausgezahlt. (so wie in Los Angeles. Bürgermeister Eric Garcetti hat für alle 23 Abteilungen der Stadtverwaltung einen „Effizienzwettbewerb“ ausgerufen, Ziel 20% im ersten Jahr. Oft haben sie weitaus mehr erreicht)

FINANZIERUNG: keine Kosten (sogar Einsparungen / könnte teilweise als Bonus an alle Mitarbeiter ausgeschüttet werden) - *es ist sogar günstiger!*

-**33%** des kommunalen **Plastikverbrauchs** einsparen, z.B. Plastiktüten verbieten (so wie in San Francisco und anderen Städten)

-**33%** der kommunalen Gebäude mit **Trinkwasser-Zapfstationen** ausstatten

Öffentliche **Trinkwasser-Zapfstationen** (Schulen, Verwaltung) wie gerade im November 2019 von der EU gefordert, zur Vermeidung von Plastikflaschen - *es ist sogar günstiger!*

KONKRET: Jedes Dezernat/Abteilung und jede Schule überlegen innerhalb von 1 Jahr, wo Trinkwasser-Zapfstationen sinnvoll sind.

FINANZIERUNG: Durch eingesparte Plastikflaschenkosten / Werbung.

## GEBÄUDE

-**33%** aller kommunalen Gebäude sanieren auf Null-Emissions-Gebäude - *es ist sogar günstiger!*

KONKRET: Im ersten Jahr geeignete Gebäude identifizieren. Contracting Verträge öffentlich vergeben.

FINANZIERUNG: keine Kosten (Zahlungen aus Einsparungen der Energiekosten)

KONKRET: Sanierung kommunal durchführen

*alternativ*

FINANZIERUNG: Die Kosten für eine neue Heizung entfallen (nicht mehr notwendig), die KfW finanziert 100% der Sanierungskosten zu 0,01% Zinsen (30 Jahre Laufzeit / Beispiel: für 1 Millionen Euro KfW-Kredit fallen nur 100 Euro Zinsen an im Jahr). Rückzahlung durch Einsparung der Kosten für eine neue Heizung (nicht mehr notwendig) und Einsparen der Energiekosten – **das kostet die Gemeinde keinen Cent!** Und danach habe ich ein Null-Emissions-

Verwaltungsgebäude für **100 Jahre ohne Heizkosten** - *es ist sogar günstiger!*

-**B-Pläne** nur noch für **PLUS-Energiehäuser** genehmigen

KONKRET: in B-Plan diesen Standart festlegen.

FINANZIERUNG: Ein Plus-Energiehaus ist GÜNSTIGER.

*Anm:* Was ist mit Mehrkosten und bezahlbarer Wohnraum? Wärmeschutzmassnahmen (im Neubau ca. 5% Mehrkosten) können 100% von der KfW finanziert werden, auf bis zu 30 Jahre, zu unter 1% Zinsen (der Kredit wird über Energieeinsparungen in 10-30 Jahren abbezahlt). Und danach habe ich für **100 Jahre ein Haus ohne Heizkosten!**

Jedes PLUS-Energiehaus **ist heute günstiger!**

**-100%** Strom aus Erneuerbaren Energien einkaufen

KONKRET: 100% Grünen Strom kaufen oder eigene Solaranlagen und Windräder installieren.

FINANZIERUNG: die KfW finanziert kommunale Solaranlagen und Windräder zu 100%.

*Anm:* Windräder und Solaranlagen sind insbesondere in den letzten 3 Jahren so viel günstiger geworden, dass der Strom neuer Windräder und Solaranlagen heute in Deutschland sogar schon günstiger ist, als für Fossile (Daten von der Bundesnetzagentur 2017). In den nächsten Jahren sollten das für neue Windräder und neue Solaranlagen auch bei den Verbrauchern ankommen, sofern Standorte für Windräder und Dächer für Solaranlagen von den Kommunen bereit gestellt werden  
– **es sollte jetzt sogar günstiger werden!**

**-CO2freie Gewerbesteuer** einführen?

**-CO2freie Grundsteuer** einführen?

KONKRET: Den Gewerbesteuerhebesatz und die Grundsteuer für CO2freie, Null-Emissions-Gebäude, Firmen, Industrie deutlich absenken.

FINANZIERUNG: Aufkommensneutral gestalten.

#### UMSETZEN

**TASK FORCE Mülheim Nettonull 2035.**

KONKRET: mit unseren Klimamanager\*innen und Energieberater\*innen eine Task Force einrichten, die die folgenden Punkte angeht:

**Beraten, Checklisten & Betreuen** (auch Private Haushalte)

Warum haben wir noch keine Solaranlage auf dem Dach?

Oft liegt es ganz menschlich an „keine Zeit“ „kein Geld“ „kenne mich nicht aus“

Genau das kann die TASKFORCE NETTONULL angehen.

KONKRET:

**Anleitungen** erstellen Schritt-für-Schritt, inklusive einen link für die Anträge (KfW Finanzierung)

**Leute anprechen** und zeigen wie einfach es ist (Vor Haustür zu Haustür)

**Begleiten und beraten**, immer wieder schauen, wo es vielleicht Probleme gibt und helfen

= kostet auch Private KEINEN CENT, das müssen die Leute wissen, wir müssen es nur umsetzen.

-33% der **privaten Häuserdächer** für Solaranlagen gewinnen

-33% der **Gewerbedächer** für Solaranlagen gewinnen

-33% der **Industriedächer** für Solaranlagen gewinnen

-33% des **CO2-Fußabdrucks** der **Gewerbebetriebe** einsparen

-33% des **CO2-Fußabdrucks** der **Industrie** einsparen

KONKRET: Studie.

(welche Massnahmen/Finanzierungen sind notwendig um wieviel CO2 in der Industrie einzusparen/Umstellung von Prozessen? Gibt es Bundes- oder Landesförderungen/

**Investitionshilfen EU?** KONKRET: **Zenit GmbH** in Mülheim an der Ruhr einbinden, die sind exzellent und kümmern sich ja schon für das Land NRW um Innovationsförderungen.

-33% des **CO2-Fußabdrucks** der **Stadt** Mülheim an der Ruhr einsparen

KONKRET: Interne Studie (das ist einfach zu bestimmen: Kosten für Strom, Wärme, Mobilität umrechnen in Energieeinheiten (kWh)

Gibt es Möglichkeiten über die Bauleitplanung und sonstiges, den CO2 Fußabdruck zu reduzieren?

## **PRESSE & PR**

5) **-Klimanotstand** ausrufen.

KONKRET: **Alle Ratsentscheidung** vor Abstimmungen auf Klimafolgen und Alternativen untersuchen. Interne Berechnung ggf. ausreichend. Eine Klimampel (rot, gelb, grün) für alle Ratsentscheidungen.

6) **Klimagünstiges Image für Mülheim & Tourismus**

**- *es ist sogar günstiger!***

KONKRET: **Imagekampagne** und **eBrochüre** „Nettonull Mülheim“ und „wir werden CO2frei“, Scorecard und Bundesliga (siehe unten).

7) **Scorecard NETTONULL Mülheim**

KONKRET: alle Massnahmen zum kommunalen **EINSTIEG** in Erneuerbare und **AUSSTIEG** aus CO2 in einer **SCORECARD** Nettonull 2035 auf der Website von MH veröffentlichen.

WICHTIG ist der quantitative Aspekt:

Wieviele kommunale Gebäude haben wir? Wieviel Prozent davon sind Null-Emissions-Häuser?

Wieviele kommunale Dächer haben wir? Wieviel Prozent davon haben Solaranlagen?

8) **Nettonull-Bundesliga** für eine **CO2freie Stadt**.

KONKRET: Analog der Solarbundesliga eine Nettonull Liga CO2frei, wo alle Städte in Deutschland mit Ihrer Scorecard um die Plätze der Bundesliga konkurrieren können.

Bestimmt gibt es noch viele andere Ideen, aber insbesondere diese TOP THEMEN, sollten wir ernsthaft versuchen einzubringen und umsetzen

**- *es ist sogar günstiger!***

## **Klarstellung NETTONULL kostet KEINEN CENT:**

Es handelt sich bei KfW und NRW.BANK Krediten NICHT um kostenlose Zuschüsse. Es handelt sich vielmehr um kommunale Kredite, um NETTONULL-Massnahmen zu finanzieren. Eine Rückzahlung der Kredite erfolgt langfristig bis zu 30 Jahre aus Energie- und Kosteneinsparungen zu fast Nullzinsniveau. Damit lohnen sich NETTONULL-Massnahmen auch betriebswirtschaftlich\* (und können daher **ausserhalb des Haushalts** geführt werden, d.h. sie können in einem Schattenhaushalt angezeigt werden). Daher die Aussage, diese Kredite "kosten die Stadt KEINEN CENT mehr."

<https://ingo-stuckmann.de/wie-koennen-wir-nettonull-2035-kommunal-umsetzen/>

